

An den
Bürgermeister
der Stadt Wermelskirchen
Herrn Rainer Bleek



14. Juli 2016

Freizeitpark Zenshäuschen

Sehr geehrter Herr Bleek,
die Fraktionen von SPD und Grünen bitten die Verwaltung unter Einbeziehung aller Beteiligten einen Kompromissvorschlag für die Realisierung des Freizeitparks im Bereich Zenshäuschen/Dellmannstr. zu erarbeiten, der den Bedürfnissen aller Beteiligten (Rollrausch, CVJM, ADFC, Autohäuser) gleichermaßen gerecht wird. Dieses Konzept soll nach den Sommerferien vorgelegt werden.

Begründung:

Bündnis 90/Die Grünen und SPD distanzieren sich von dem Vorschlag der WNK/UWG/CDU/FDP, die für einen Freizeitpark/Skaterpark/Spielfläche in Rede stehende Fläche Dellmannstrasse/Zenshäuschen komplett an die Autohäuser zu veräußern und so dieses wichtige Projekt an dieser Stelle zu verhindern.

Am 19.10.2015 hat der Ausschuss für Sport, Freizeit und Tourismus beschlossen diese Fläche für den oben genannten Park zu entwickeln. Begründet wurde der Beschluss u.a. mit einer intensiven Prüfung alternativer Flächen wie z.B. Seulenstiel, Belten, Tente und Eifgen, die sich aus unterschiedlichen Gründen (u.a. Lärmschutz) als jeweils ungeeignet erwiesen haben.

Die Fläche Zenshäuschen hat sich auf Grund der günstigen Lage und der unmittelbar einzubindenden Radtrasse als besonders geeignet erwiesen. Auch sind Synergieeffekte für den Radtourismus zu erwarten.

Zusätzlich erwarten wir positive Impulse für die Regionalentwicklung und evtl. Möglichkeiten für das Leaderprojekt.

Nach gemeinsamer Prüfung des Standortes sehen Bündnis 90/Die Grünen und SPD Kompromissmöglichkeiten, die den Bedürfnissen von Jugend, Tourismus, Radfahrern und der Wirtschaft gleichermaßen gerecht werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Bilstein
(Fraktionsvorsitzender SPD)

Stefan Janosi
(Fraktionssprecher Grüne)